

Satina Seidenglanzlack

Stand: 01.10.2019

Marktbezeichnung	Satina Seidenglanzlack
Art des Werkstoffes	Hochwertiger Seidenglanzlack
Anwendungsbereich	Außen und innen. Auf grundierte Holz- und Metallflächen, z.B. auf Fenster, Türen, Zargen, Geländer usw.
Farbton	17 RAL-Töne, weiß, altweiß
Glanzgrad	Seidenglänzend
Bindemittelbasis	Langöliges Alkydharz, PU-vergütet
Pigmentbasis	Lichtechte, wetterbeständige Buntpigmente
Spez. Gewicht	Ca. 1,1 +/- 0,2 g/cm ³ , je nach Farbton unterschiedlich
Eigenschaften	Seidenglänzend, wetterbeständig, idealer Verlauf, hoch abrieb- und schlagfest, gute Deck- und Füllkraft, verarbeitungsfertig eingestellt
Geeignete Abtönfarbe	Untereinander mischbar und tönbar über ZERO MiX
Trockenzeit	Staubtrocken nach ca. 6 - 7 Stunden. Griffest über Nacht. Überstreichbar nach 24 Stunden, je nach Temperatur und Luftfeuchte
Verarbeitungsart	Streichen, rollen, spritzen
Verarbeitungstemperatur	Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund. Kann bei geringer Luftfeuchtigkeit auch bei geringeren Temperaturen verarbeitet werden
Materialverbrauch	Ca. 90 ml/m ²
Schichtstärke	30 - 40 µm Trockenfilmstärke pro Anstrich
Lagerung	Kühl und trocken. Anbruchgebinde gut verschließen. Entzündlich!
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz
Verpackung	375 ml, 750 ml, 2,5 l, 10 l
Systemaufbau	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Nicht tragfähige Altanstriche restlos entfernen, schadhaftes Holz auswechseln. Intakte Altanstriche anlaugen und matt schleifen. Neues Nadelholz, rohe Holzstellen im Außenbereich imprägnieren mit ZERO Dekosan Imprägnier-Lasur HS. Ast- und Kienstellen entharzen und isolieren. Öl- und harzhaltige Hölzer mit Nitroverdünnung auswaschen. Geeignete Spachtelmasse: Lackspachtel, KH-Spachtel. Außen nur fleckspachteln, mit für außen geeigneter Spachtelmasse

Satina Seidenglanzlack

Stand: 01.10.2019

EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt

Kategorie: dLb-300 g/l (2010), dieses Produkt enthält \leq 300 g/l VOC

Tabelle für Spritzauftrag

	Düsengröße		Spritzwinkel	Druck/bar	Verdünnung	Viskosität	Kreuzgänge
	Inch	mm					
Airless + Aircoat	0,009-0,011	0,23-0,28	40-80 °	ca. 160			1

Anmerkungen

In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!

Fehlendes Tageslicht (mangelnde UV-Strahlung), Wärme und chemische Einflüsse, z.B. Ammoniakdampf aus Reinigungsmitteln, Klebe-, Anstrich- oder Dichtstoffen, können bei weißen oder hellen Farbtönen zu einer Vergilbung der Oberfläche führen. Diese ist bei Alkydharzprodukten materialtypisch und stellt keinen Produktmangel dar (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 26).

Entsprechend dem Stand der Technik reduziert sich der anfängliche Glanz im Zuge der Durchtrocknung erst nach mehreren Tagen.

Für großflächige Anwendung im Innenbereich, z.B. Decken und Wände, empfehlen wir wegen des materialtypischen Geruchs von Alkydharzlacken den Einsatz von wasserbasierten Lacksystemen, wie z.B. ZERO Aqua-Lacke.

Pulverbeschichtungen, Coil Coating-Beschichtungen und andere kritische Untergründe mit ZERO PUR Haftgrund grundieren.

Bei intensiven und dunklen Farbtönen kann an der Beschichtungsoberfläche ein Temporär-Pigmentabrieb entstehen.

Bei niedrigen Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und hohen Aufbringmengen verzögert sich die Trocknungszeit.

Innenflächen von Möbeln und Schränken wegen möglicher Geruchsbelästigung nicht mit lösemittelverdünnbaren Beschichtungsstoffen bearbeiten.